



Kinderklinik Siegen

# Eltern werden - Eltern sein

**Seminare für (Groß-)Eltern  
kleiner und großer Kinder**

**Programm 2010 / 2011**

**neue Themen**



---

# Die Themen im Überblick

| <b>Thema</b>  | <b>Seite</b> |
|---|--------------|
| Leistungsdruck und Prüfungsangst                              | 6            |
| Grenzen in der Erziehung setzen                               | 7            |
| Ich habe noch nichts verlernt - Großelternkurs                | 8            |
| 1. Hilfe am Kind, Kurs 1                                      | 9            |
| Die ganz normalen Krisen in den ersten drei Lebensjahren      | 10           |
| Schlaf und Schlafstörungen                                    | 11           |
| 1. Hilfe am Kind, Kurs 2                                      | 12           |
| Der plötzliche Säuglingstod                                   | 13           |
| Väterabend  | 14           |
| Pubertät - Anmerkungen zu einer aufregenden Entwicklungsphase | 15           |

---

# Vorwort

Liebe Eltern,

Tag für Tag stellt ein Kind - Ihr Kind - Herausforderungen an Sie. Dann gilt es, all die zur Verfügung stehende Kraft in diese Herausforderungen zu legen. Im Mittelpunkt steht natürlich die Gesundheit und Erziehung Ihres Nachwuchses. Dazu werden sich - und das ist nur zu verständlich - Fragen auftun. Sicherlich werden Sie auch das ein oder andere Mal eine Verunsicherung spüren.

Wir, die DRK-Kinderklinik Siegen, möchten Sie mit all unserer Kompetenz auf diesem bedeutungsvollen Weg begleiten. Unser Anliegen ist, Sie ganzheitlich und verantwortungsbewusst in allen Fragen rund um die Gesundheit und die Erziehung Ihres Kindes oder Ihrer Kinder zu betreuen und als Ansprechpartner zur Verfügung zu stehen - auch in „gesunden Zeiten“. Für diesen Lebensabschnitt bieten wir Ihnen unter anderem ein breit



gefächertes Angebot an Veranstaltungen und Kursen.

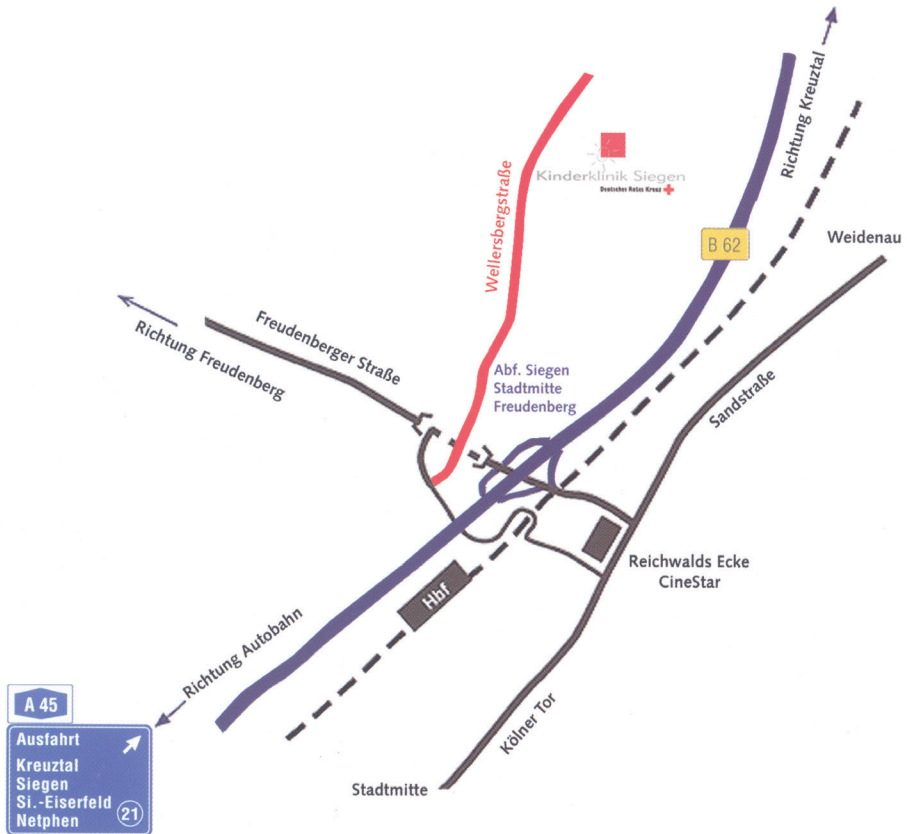
Unser kompetentes Team aus dem medizinischen, pflegerischen und therapeutischen Bereich steht Ihnen zur Seite, um Ihnen Sicherheit zu geben. Ziel all dieser Informationen ist es, Ihnen zu helfen, sich auf die eventuell

noch ungewohnte und manchmal nicht einfache Elternrolle optimal vorzubereiten.

Wir wünschen Ihnen auf Ihrem Weg eine gute Hand und das Quentchen Glück, das man immer braucht.

Ihre  
DRK-Kinderklinik Siegen

# Anfahrt



Die DRK-Kinderklinik Siegen verfügt über eine hervorragende Verkehrsanbindung:

Sie erreichen uns

- **mit Bus und Bahn**

Bis Bahnhof Siegen fahren, mit der Buslinie L116 bis Haltestelle „DRK-Kinderklinik“

- **mit dem Auto**

A 45 Abfahrt Siegen (21), Richtung Siegen und dann der Beschilderung folgen (s. Skizze)



# Vorstellung Kinderklinik

Wir, die DRK-Kinderklinik Siegen, sind eine hoch spezialisierte Fachklinik für Kinder und Jugendliche und eine der größten eigenständigen Kinderkliniken in Deutschland. Jährlich versorgen wir über 6.000 Patienten stationär und annähernd 40.000 Patienten ambulant.

„Die Lebensqualität für Kinder verbessern.“ - Unter diesem Motto arbeitet unser multi-professionelles Team bestehend aus Ärzten, Pflegenden und Therapeuten der unterschiedlichsten Fachrichtungen. Unsere Interdisziplinarität ist unsere Stärke. Denn unsere Kinderklinik ist mit ihrem umfangreichen Leistungsspektrum so breit aufgestellt, dass wir für nahezu jedes Krankheitsbild einen eigenen Spezialisten im Haus haben. Bei komplexen Erkrankungen können wir so jederzeit auch fachbereichsübergreifende Teams bilden, die unsere Patienten mit dem nötigen Know-how ganzheitlich betreuen.

Um unsere Patienten im Heilungsprozess zu unterstützen, bieten wir ihnen unsere bestmögliche medizinische und pflegerische Versorgung. Gerade in den Tagen ihrer Krankheit brauchen sie verlässliche Partner und das Gefühl, gut aufgehoben zu sein. In der DRK-Kinderklinik Siegen machen sich Ärzte, Pflegende und Therapeuten für die Gesundheit und Heilung von

Frühgeborenen, Säuglingen, Kindern und Jugendlichen stark. Und das rund um die Uhr, 365 Tage im Jahr. Der gute Ruf der Klinik hat sie zu einem überregionalen Behandlungszentrum mit einem großen Einzugsgebiet gemacht.

Trotz aller Professionalität darf die Seele nicht zu kurz kommen. Kinder und Eltern spüren die Freundlichkeit und die gute Betreuung, die ihnen entgegengebracht wird. So kann Vertrauen wachsen - die beste Voraussetzung, um wieder ganz gesund zu werden.



Bei Kindern braucht man ein  
Gläschen Weisheit, ein Fass voll  
Klugheit und ein Meer voll Geduld.

[Franz v. Sales]



## ■ Leistungsdruck und Prüfungsangst

Leistungsorientierung und beruflicher Erfolg gewinnen in der heutigen Gesellschaft immer mehr an Bedeutung. In Zeiten von hoher Arbeitslosigkeit und mangelnden beruflichen Perspektiven für viele Jugendliche, scheint ein guter Schulabschluss immer wichtiger zu werden. Bereits im Grundschulalter sind viele Kinder häufig schon einem enormen Leistungsdruck ausgesetzt, der durch das Verhalten der Eltern verstärkt werden kann. Dies geschieht nicht in böser Absicht, sondern ist oft ein Ausdruck von Verunsicherung seitens der Eltern bzw. Besorgnis um die beruflichen Chancen des Kindes. Als Folge der permanenten Überforderung kann es zu schwerwiegenden Folgen wie Prüfungsangst, körperlichen Beschwerden wie z.B. Bauch- oder Kopfschmerzen, Schulverweigerung oder anderen psychischen Störungen wie Depression oder Angsterkrankungen kommen.

Ziel dieses Seminars soll es sein, einen allgemeinen Überblick über das Thema Leistungsdruck und seine Folgen zu vermitteln sowie Eltern darüber zu informieren, wie eine Überforderung vermieden werden und eine positive Leistungsmotivation des Kindes durch die Erziehung gefördert werden kann.

- **Referentin:** *Nadine Scheele*  
Dipl.-Psychologin
- **Termin:** 01.07.2010, **18.00 Uhr** (ca. 2 Std.)
- **Ort:** Sitzungsräume im Dachgeschoss  
des Verwaltungsgebäudes der  
DRK-Kinderklinik Siegen
- **Kursgebühr:** 15 Euro, (Ehe-)Paare 20 Euro
- **Seminarnummer:** 6009



## ■ Grenzen in der Erziehung setzen

Kinder und vor allem Jugendliche folgen nicht selbstverständlich den Anweisungen ihrer Eltern - und seien diese auch noch so gut gemeint. Gelegentlich widersetzen sie sich den Wünschen der Eltern, testen Grenzen. Da sind Absprachen gefragt, aber auch entschiedenes Handeln. Ein wenig "Fachwissen" ist hilfreich, um entspannter mit der Situation umgehen zu können...

- **Referent:** *Dr. Thomas Strack*  
Dipl.-Psychologe
  
- **Termin:** 02.09.2010, **18.00 Uhr** (ca. 2 Std.)
  
- **Ort:** Sitzungsräume im Dachgeschoss  
des Verwaltungsgebäudes der  
DRK-Kinderklinik Siegen
  
- **Kursgebühr:** 15 Euro, (Ehe-)Paare 20 Euro
  
- **Hinweis:** Die Teilnehmerzahl ist auf 30 Personen  
begrenzt.
  
- **Seminarnummer:** 6010

## ■ Ich habe noch nichts verlernt?! - Großelternkurs

Hurra! Der Nachwuchs ist endlich da. Dieses glückliche Ereignis betrifft natürlich nicht nur die Eltern. Auch die Großeltern sind stolz und glücklich. Die kommenden Wochen und Monate sind spannend und abwechslungsreich. Jetzt heißt es nach 20 oder 30 Jahren nochmal Windeln wechseln, Fläschchen geben und baden. Dann ist es gut, wenn man eine kleine Auffrischung in den wichtigsten Handgriffen bei Neugeborenen und Säuglingen bekommt. Zwei erfahrene Kinderkrankenschwestern führen Sie wieder zurück in die Zeit als Sie noch Ihre Kinder umsorgten. Natürlich werden dabei auch neue Erkenntnisse beim Handling und der Versorgung der kleinen Erdenbürger vermittelt.

- **Referentinnen:** *Bettina Kowatsch*  
Kinderkrankenschwester  
  
*Stefanie Vehma*  
Kinderkrankenschwester,  
Trainerin Kinästhetik Infant Handling
- **Termin:** 28.10.2010, **18.00 Uhr** (ca. 2-3 Std.)
- **Ort:** Sitzungsräume im Dachgeschoss  
des Verwaltungsgebäudes der  
DRK-Kinderklinik Siegen
- **Kursgebühr:** 15 Euro, (Ehe-)Paare 20 Euro
- **Hinweise:** Die Teilnehmerzahl ist auf 10 Personen  
begrenzt.
- **Seminarnummer:** 6011



## ■ 1. Hilfe am Kind

Unfälle im Kindesalter sind gerade für die Eltern eine sehr schwierige Situation. Ruhe zu bewahren und dem betroffenen Kind angemessen zu helfen, kann dann lebensrettend sein. Um in Unfallsituationen nicht hilflos dem verletzten Kind gegenüber zu stehen, wird in diesem Seminar Eltern eine fundierte Einführung in die 1. Hilfe am Kind gegeben. Der Kurs findet als **Ganztagesveranstaltung** statt.

- **Referent:** *Wolfgang Hartmann*  
Ausbildungsleiter beim DRK-Kreisverband Siegen-Wittgenstein e.V.
  
- **Termin:** 06.11.2010, **9.00 - 16.00 Uhr**
  
- **Ort:** Großer Lehrsaal der Kinderkrankenschule der DRK-Kinderklinik Siegen
  
- **Kursgebühr:** 30 Euro, (Ehe-)Paare 40 Euro
  
- **Hinweise:** Die Teilnehmerzahl ist auf 20 Personen begrenzt.
  
- **Seminarnummer:** 6012



## ■ Die ganz normalen Krisen in den ersten drei Lebensjahren

Die kindliche Entwicklung verläuft nicht immer gradlinig. Krisen vielfältigster Art gehören zur normalen kindlichen Entwicklung. Auch kompetente Eltern bleiben von ihnen nicht verschont. Einige Situationen stellen für Eltern und Kind eine große Belastung dar. In diesem Seminar beschäftigen wir uns besonders mit dem übermäßigen Schreien, Problemen beim Ein- und Durchschlafen, Schwierigkeiten beim Essen und starkem Trotzen während der ersten drei Lebensjahre. Der Abend soll Eltern Verständnis für die Vielfalt kindlichen Verhaltens vermitteln. Gemeinsam entwickeln wir Strategien, die ein positives Miteinander im alltäglichen Umgang ermöglichen.

■ **Referentinnen:** *Susanne Maas-Eckmann*  
Dipl.-Pädagogin  
Eltern-Säuglings-Kleinkind-Beraterin

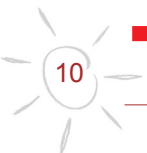
*Sabine Schmidt*  
Heilpädagogin  
Eltern-Säuglings-Kleinkind-Beraterin

■ **Termin:** 25.11.2010, **18.00 Uhr** (ca. 2 Std.)

■ **Ort:** Großer Lehrsaaal der Kinderkrankenschule der DRK-Kinderklinik Siegen

■ **Kursgebühr:** 15 Euro, (Ehe-)Paare 20 Euro

■ **Seminarnummer:** 6013



## ■ **Ruhige Nächte - gute Tage: Schlaf und Schlafstörungen bei Kindern**

Wie sieht die optimale Schlafumgebung eines Säuglings aus? Wie viel Schlaf braucht ein Kind in welchem Alter? Ist Schnarchen bei Kindern normal? Was tun bei Alpträumen, Nachtschreck, Schlafwandeln oder Kopfschlagen? Welche Tipps und Tricks gibt es zum Thema Ein- und Durchschlafstörungen? Wann müssen auch Kinder ins Schlaflabor? Diese und andere Fragen sollen im Seminar besprochen werden. Denn ein sicherer und erholsamer Schlaf ist auch und gerade für Kinder und Jugendliche mit ihren vielfältigen Entwicklungsaufgaben unverzichtbar.

- **Referent:** *Dr. Holger Petri*  
Chefarzt des SPZ, Facharzt für Kinder- und Jugendmedizin
  
- **Termin:** 20.01.2011, **18.00 Uhr** (ca. 2 Std.)
  
- **Ort:** Sitzungsräume im Dachgeschoss  
des Verwaltungsgebäudes der  
DRK-Kinderklinik Siegen
  
- **Kursgebühr:** 15 Euro, (Ehe-)Paare 20 Euro
  
- **Seminarnummer:** 6014

---

# 1. Hilfe am Kind

## ■ 1. Hilfe am Kind

Unfälle im Kindesalter sind gerade für die Eltern eine sehr schwierige Situation. Ruhe zu bewahren und dem betroffenen Kind angemessen zu helfen, kann dann lebensrettend sein. Um in Unfallsituationen nicht hilflos dem verletzten Kind gegenüber zu stehen, wird in diesem Seminar Eltern eine fundierte Einführung in die 1. Hilfe am Kind gegeben. Der Kurs findet als **Ganztagesveranstaltung** statt.

- **Referent:** *Wolfgang Hartmann*  
Ausbildungsleiter beim DRK-Kreisverband Siegen-Wittgenstein e.V.
  
- **Termin:** 05.02.2011, **9.00 - 16.00 Uhr**
  
- **Ort:** Großer Lehrsaal der Kinderkrankenschule an der DRK-Kinderklinik Siegen
  
- **Kursgebühr:** 30 Euro, (Ehe-)Paare 40 Euro
  
- **Hinweise:** Die Teilnehmerzahl ist auf 20 Personen begrenzt.
  
- **Seminarnummer:** 6012



## ■ Der plötzliche Säuglingstod

Der plötzliche Säuglingstod ist der plötzliche und unerwartete Tod eines anscheinend gesunden Babys. Er gehört zu den häufigsten Todesarten bei Säuglingen und tritt ohne erkennbare Ursachen während des Schlafes ein. Durch Aufklärung und Vorsorge hat sich in den letzten Jahren die Zahl der Todesfälle um rund die Hälfte reduziert. Das Ausschalten und Vermeiden von oftmals banalen Risikofaktoren kann lebensrettend sein.

- **Referent:** *Prof. Dr. Rainer Burghard*  
Chefarzt der Abteilung  
Allgemeinpädiatrie/Neonatologie/  
Päd. Intensivmedizin
  
- **Termin:** 10.02.2011, **18 Uhr** (ca. 2-3 Std.)
  
- **Ort:** Sitzungsräume im Dachgeschoss  
des Verwaltungsgebäudes der  
DRK-Kinderklinik Siegen
  
- **Kursgebühr:** 15 Euro, (Ehe-)Paare 20 Euro
  
- **Seminarnummer:** 6015

---

# Infos für den (werdenden) Vater

## ■ Väterabend

*“Keine Angst vor unseren Kleinsten“*

Die Geburt eines Kindes stellt insbesondere die Väter vor Aufgaben, die mit viel Respekt, manchmal sogar Ängsten verbunden sind. In diesem Seminar werden - von Mann zu Mann - grundlegende Dinge im Umgang mit Neugeborenen und Säuglingen vermittelt, wie beispielsweise das Wickeln, Baden und die tägliche Pflege in Theorie und Praxis.

- **Referent:** Gerd Rawe  
Kinderkrankenpfleger
  
- **Termin:** 24.03.2011, **18.00 Uhr** (ca. 2-3 Std.)
  
- **Ort:** Sitzungsräume im Dachgeschoss  
des Verwaltungsgebäudes der  
DRK-Kinderklinik Siegen
  
- **Kursgebühr:** 15 Euro
  
- **Hinweis:** Die Teilnehmerzahl ist auf  
10 Personen begrenzt.
  
- **Seminarnummer:** 6016



## ■ Pubertät - Anmerkungen zu einer aufregenden Entwicklungsphase

Pubertät - eine Entwicklungsphase, in der sich auf rasante Art und Weise sehr viel in kurzer Zeit verändert. Schon immer standen und stehen Eltern in dieser aufregenden Phase ihrer Kinder und Jugendlichen vor besonderen Herausforderungen. Im Vortrag werden die wichtigsten medizinischen und psychologischen Grundlagen zum besseren Verständnis aufgezeigt. Ebenso wird auf die Besonderheiten von Hirnreifungsprozessen während der Pubertät, sowie auf die Konsequenzen, die sich daraus im Alltag ergeben, eingegangen.

- **Referent:** *Reinhard Semmerling*  
Dipl.-Psychologe
  
- **Termin:** 07.04.2011, **18 Uhr** (ca. 2 Std.)
  
- **Ort:** Sitzungsräume im Dachgeschoss  
des Verwaltungsgebäudes der  
DRK-Kinderklinik Siegen
  
- **Kursgebühr:** 15 Euro, (Ehe-)Paare 20 Euro
  
- **Seminarnummer:** 6017

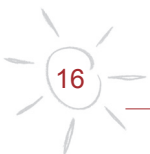
---

# Wichtige Telefonnummern

|   |                          |
|---|--------------------------|
| <b>■ DRK-Kinderklinik Siegen</b>                | <b>02 71 / 23 45-0</b>   |
| Ambulanz Pädiatrie                              | -330                     |
| Ambulanz Kinderchirurgie                        | -229                     |
| Ambulanz Neuropädiatrie                         | -329                     |
| Häusliche Kinderkrankenpflege                   | -417                     |
| <b>■ Medizinisches Versorgungszentrum (MVZ)</b> | <b>-870</b>              |
| <b>■ Kinderärztlicher Notfalldienst</b>         | <b>-678</b>              |
| <b>■ Sozialpädiatrisches Zentrum</b>            | <b>-347</b>              |
| <b>■ Kinderzu Hause</b>                         | <b>0 27 36 / 2 99 00</b> |
| <b>■ Vergiftungszentrale Berlin</b>             | <b>0 30 / 1 92 40</b>    |
| <b>■ Notruf</b>                                 | <b>1 12</b>              |

**Besuchen Sie uns auch im Internet:  
[www.drk-kinderklinik.de](http://www.drk-kinderklinik.de)**

Hier finden Sie unter dem Schnelleinstieg „Für Eltern“ weitere interessante Informationen aus die DRK-Kinderklinik Siegen.



# Die Referenten



**Prof. Dr. Rainer Burghard**  
Chefarzt der Abteilungen  
Allgemeinpädiatrie/  
Neonatologie/Päd.  
Intensivmedizin



**Wolfgang Hartmann**  
Ausbildungsleiter  
DRK-Kreisverband  
Siegen-Wittgenstein



**Bettina Kowatsch**  
Kinderkrankenschwester/  
Mitarbeiterin Öffentlich-  
keitsarbeit



**Susanne Maas-Eckmann**  
Dipl.-Pädagogin/  
Eltern-Säuglings-  
Kleinkind-Beraterin



**Dr. Holger Petri**  
Chefarzt des Sozial-  
pädiatrischen Zentrums



**Gerd Rawe**  
Kinderkrankenpfleger



**Nadine Scheele**  
Dipl.-Psychologin



**Sabine Schmidt**  
Heilpädagogin/  
Eltern-Säuglings-  
Kleinkind-Beraterin



**Reinhard Semmerling**  
Dipl.-Psychologe



**Dr. Thomas Strack**  
Dipl.-Psychologe



**Stefanie Vehma**  
Kinderkrankenschwester/  
Trainerin Kinästhetik  
Infant Handling

---

# Notizen

# Anmeldung

Hiermit melde ich mich **verbindlich** für die folgende(n) Veranstaltung(en) an:

- |  |  |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> Leistungsdruck/Prüfungsangst (6009) | <input type="checkbox"/> Schlafstörungen (6014)          |
| <input type="checkbox"/> Grenzen in der Erziehung... (6010)  | <input type="checkbox"/> 1. Hilfe am Kind, 5.2.11 (6012) |
| <input type="checkbox"/> Großelternkurs (6011)               | <input type="checkbox"/> Plötzlicher Säuglingstod (6015) |
| <input type="checkbox"/> 1. Hilfe am Kind, 6.11.10 (6012)    | <input type="checkbox"/> Väterabend (6016)               |
| <input type="checkbox"/> Die ganz normalen Krisen... (6013)  | <input type="checkbox"/> Pubertät (6017)                 |

|               |               |
|---------------|---------------|
| _____         | _____         |
| Name, Vorname | Straße        |
| _____         | _____         |
| PLZ, Wohnort  | Telefon / Fax |
| _____         | _____         |
| @             | Unterschrift  |
| _____         | _____         |
| E-Mail        |               |

Anmeldeformular bitte per Post, Fax oder E-mail an:  Ich möchte kostenlos und unverbindlich über Neuigkeiten aus der DRK-Kinderklinik Siegen informiert werden (E-Mail-Adresse nicht vergessen).

DRK-Kinderklinik Siegen  
Bettina Kowatsch  
Wellersbergstraße 60  
57072 Siegen  
Fax: 02 71 / 5 63 91  
E-Mail: [bettina.kowatsch@drk-kinderklinik.de](mailto:bettina.kowatsch@drk-kinderklinik.de)

Bei Stornierung bis 14 Tage vor Veranstaltungstermin werden 40% der Seminargebühren berechnet. Bei späteren Absagen erheben wir die volle Gebühr. Rechnungstellung erfolgt über die Profilia GmbH.



---

# *Die Lebensqualität für Kinder verbessern.*

## ***Haben Sie noch Fragen?***

Bettina Kowatsch

Telefon: 0271/2345-442

Fax: 0271/56391

E-Mail: [bettina.kowatsch@drk-kinderklinik.de](mailto:bettina.kowatsch@drk-kinderklinik.de)

DRK-Kinderklinik Siegen gGmbH  
Wellersbergstraße 60 . 57072 Siegen  
[www.drk-kinderklinik.de](http://www.drk-kinderklinik.de)



Kinderklinik Siegen

in Zusammenarbeit mit



Wellersbergstraße 60 . 57072 Siegen

Telefon: 0271/2345-0 . Fax: 0271/56391

E-Mail: [info@drk-kinderklinik.de](mailto:info@drk-kinderklinik.de)

Internet: [www.drk-kinderklinik.de](http://www.drk-kinderklinik.de)

**Das ist unser Auftrag.**

